Französische Wasserhunde und Chiemgauer Alpen

Beitrag

Die Leserin der Samerberger Nachrichten Elke Henke hat vor Kurzem das Bründlingsköpfl in den Chiemgauer Alpen mit ihren zwei französischen Wasserhunden bestiegen und hat daraus für uns einen kleinen Erfahrungsbericht geschrieben.

Unser geplantes Ziel, der Hochfelln Gipfel (1675m), liegt in den Chiemgauer Alpen. Auch wenn dieser nicht der höchste in der Region ist, wird er auch als “Aussichtsterrasserl” des Chiemgaus bezeichnet. Naja, wir waren einfach viel zu früh in der Jahreszeit. Es hat in den vergangenen Tagen noch einiges an Neuschnee gegeben, dem geschuldet war eine Gipfelwanderung nicht möglich. Als Alternative wurde das Bründlingsköpfl 1210m als Gipfelziel auserkoren. Während sich im Tal schon langsam der Frühling durchsetzt, ist es am Berg noch recht winterlich. Winterlich……. Schnee…….. das Größte für unsere beiden Fellnasen Glorieuse und Heloise. Sie lieben es, ausgelassen im Schnee zu sausen. Und wenn Hund dann ausnahmsweise (außerhalb der Almzeit) noch ein paar freche, lachende Dohlen jagen darf, welch ein Gaudi. Das Wetter war ein wenig durchwachsen, so taten sich gegen Mittag ein paar Wolken-/Sonnenfenster auf und die Natur zeigte sich in ihrer ganzen Schönheit. Glitzernde Schneekristalle, leuchtende Tautropfen an den Latschen, Wolkenspiele am teils blauen Himmel. Von grün bis grau, leuchtendem blau und strahlendem Weiss war alles dabei. Teilweise waren Tiefblicke bis zum Chiemsee möglich. Wie schön ist die Welt…….. Glorieuse und Heloise sind Französische Wasserhunde (Barbet’s) und gehören zu einer der ältesten und seltenen Hunderassen.

Weitere Informationen auf www.barbet-tirol.at.

Text und Fotos: Elke Henke, Kirchbichl i. Tirol.

Anton Hötzelsperger
28. April 2023
Französische Wasserhunde und Chiemgauer Alpen

Anton Hötzelsperger
28. April 2023
Französische Wasserhunde und Chiemgauer Alpen

Kategorie

1. Freizeit

Schlagworte

1. Chiemgauer Alpen
2. Hochfelln
3. Hunde